

- ▬▬▬ PLANGEBIETSGRENZE
- ⊙ STANDORT FÜR KRANANLAGE
- ▴ "SICHTDREIECKE"
- ▨ VORHANDENE BEBAUUNG
- ▤ GEPLANTE BEBAUUNG
- ⊙ KLEINKLÄRANLAGE

DER STÄDTEBAULICHE ENTWURFSPLAN HAT ALS BESTANDTEIL DER BEGRÜNDUNG GEMEINSAM MIT DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. "SPORTBOOTHAFEN" VOM 11.08.94 BIS 13.09.94, GEMÄSS §3(2) BAU GB NACH ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG VOM 03.08.94, AUF GRUND DES RATSBE-
SCHLUSSES VOM 12.08.93, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

WITTINGEN, DEN 15.06.95

Stadtdirektor
STADTDIREKTOR



DER STÄDTEBAULICHE ENTWURFSPLAN WURDE ALS BESTANDTEIL DER BEGRÜNDUNG IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT DER STADT WITTINGEN AUSGEARBEITET VON

PLANVERFASSER: *[Signature]*
WITTINGEN, DEN 11.04.95

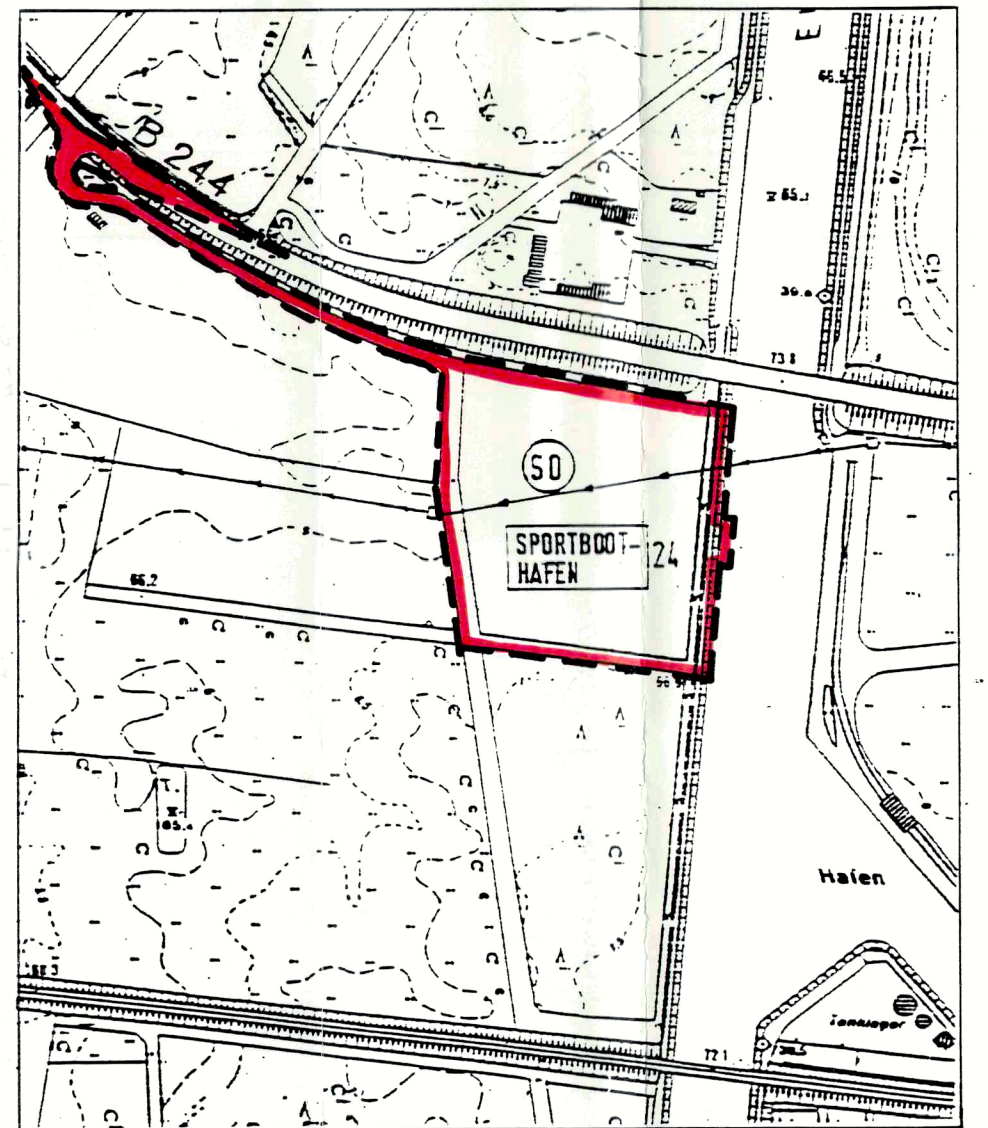
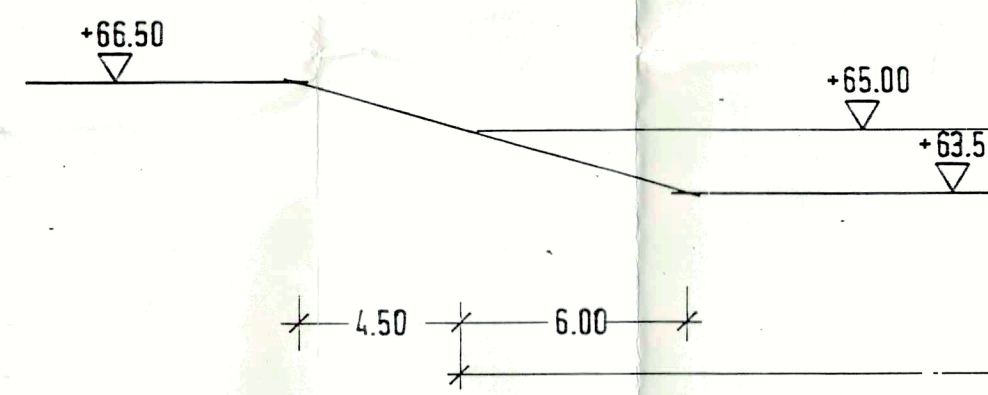
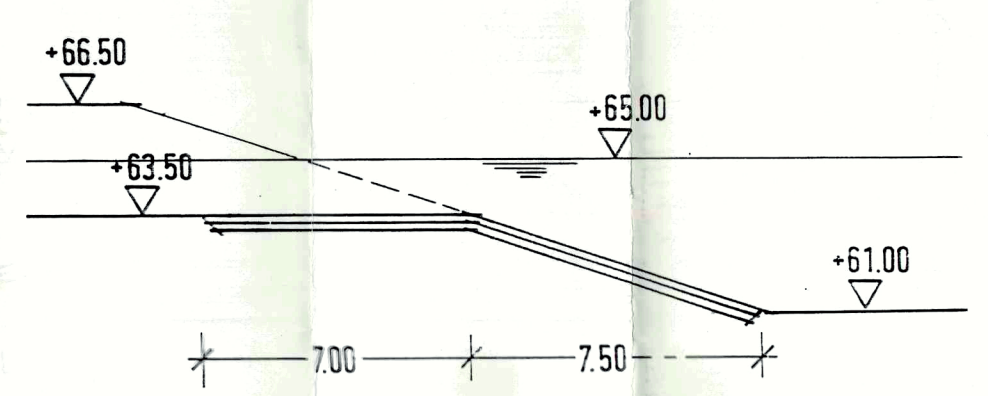
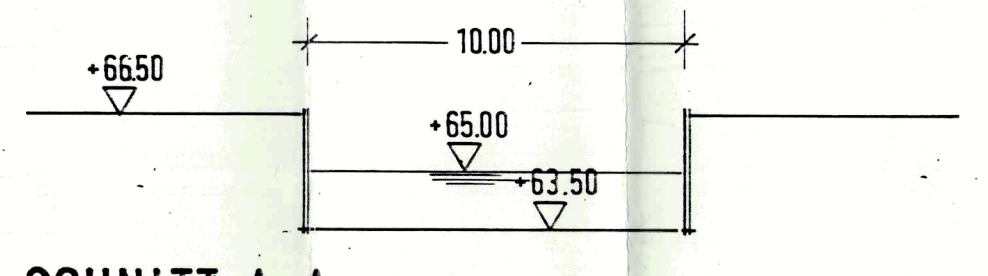
Umschrift!

STÄDTEBAULICHER ENTWURFSPLAN ZUM BEBAUUNGSPLAN "SPORTBOOTHAFEN"

M:1/1000
GEMARKUNG GLÜSINGEN
STADT WITTINGEN
LANDKREIS GIFHORN

DIPL.-ING. H.-G. DECK
ARCHITEKT BDA
UMWEG 48
29378 WITTINGEN

STAND 11.04.95 Anlage /2



PLANUNTERLAGE 1 : 1 0 0 0
 angefertigt vom Katasteramt Gifhorn
 Stand vom : 10.12.93 Az.: A3 - 15 / 93
 Kartengrundlage : Zuteilungskarte (Neuzustand des Flurbereinigerfahrens)
 Gemarkung : Glüsing Flur : 1
 Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§13 Abs. 4 Nds. Vermessungs- und Katastergesetz vom 2. Juli 1995 - Nds. GVB. S. 157); dazu gehören auch Zwecke der Bauleitplanung.

ÜBERSICHTSPLAN
M:1/5000
BEBAUUNGSPLAN "SPORTBOOTHAFEN"

Flur 7

Flur 8